

s.C.40.61.1. - TE/pe

Bern, den 28. April 1977

T E L E X

A. Sie haben aus Presse über Vorfälle in Filiale Chiasso der Schweizerischen Kreditanstalt, von zwei Pressecommuniqués der Generaldirektion und von Verhaftung dreier verantwortlicher Filialleiter Kenntnis erhalten. Da sich Massenmedien der Angelegenheit angenommen haben und Sie bestimmt darauf angesprochen werden, teilen wir Ihnen folgendes mit.

Primo: Verlust noch nicht genau abschätzbar, dürfte aber den ursprünglich erwähnten Betrag von 250 Mio. Franken übersteigen.

Secundo: Nationalbank und Grossbanken haben spontan Beistandskredit von 3 Mia. Franken offeriert, um allfällige Liquiditätseingpässe SKA zu überbrücken. SKA hat wissen lassen, dass sie Kredit wahrscheinlich nicht benötigen wird.

Tertio: Nationalbank wird ausreichende Mittelversorgung des Marktes gewährleisten.

Quarto: Grossbanken haben koordinierte Interventionen an der Börse zur Verhinderung eines Kurssturzes Grossbankaktien vereinbart. Dieses Sicherheitsnetz hat sich bisher bewährt.

B. Angesichts dieser Tatsachen stehen Nationalbank und die zwei andern Grossbanken in engem Kontakt mit SKA, um Entwicklung zu verfolgen und gegebenenfalls sich aufdrängende Massnahmen zu treffen. Angelegenheit ist zwar ernst, soll aber nicht dramatisiert werden. Lage ist unter Kontrolle, und es wird alles unternommen werden, um unheilvolle Kettenreaktionen zu vermeiden. Notfalls könnte bisheriges Dispositiv noch verstärkt werden. Gutgläubige Kunden der SKA werden jedenfalls keine Verluste erleiden.

./.



C. Zu Ihrer persönlichen Orientierung ergänzen wir:

Primo: Die Angelegenheit sprengt den Rahmen der SKA und interessiert uns auch wegen den allfälligen Auswirkungen auf die übrigen Banken und die Rolle der Schweiz als Finanzplatz.

Secundo: Effektiver Verlust dürfte in der Grössenordnung von gegen 1 Milliarde Franken liegen.

Tertio: Nationalbank ist bereit, im Bedarfsfall bei grösserem Druck auf Franken am Devisenmarkt zu intervenieren.

Quarto: Es ist verfrüht, sich über weitere Fragen wie Verantwortlichkeit der Bankenorgane und Verbesserung der Bankenaufsicht auszusprechen.

D. In diesem Sinn wären wir dankbar um Kommentare aus Ihrem Gastland über den Fall SKA und darüber hinaus über Reaktionen in bezug auf andere Banken und schweizerisches Finanzzentrum im allgemeinen. Werden Sie bei Vorliegen neuer wesentlicher Informationen ebenfalls wieder benachrichtigen. Zvahlen.

Politisches.